

**Stadt Bergisch Gladbach**  
**Die Bürgermeisterin**

<b>Federführender Fachbereich</b> Bildung, Kultur, Schule, Sport	<b>Drucksachen-Nr.</b> 228/2000
<input checked="" type="checkbox"/> <b>Öffentlich</b>	
<input type="checkbox"/> <b>Nicht öffentlich</b>	
<b>Mitteilungsvorlage</b>	
<b>für ▼</b>	<b>Sitzungsdatum</b>
<b>Ausschuss für Bildung, Kultur, Schule und Sport</b>	<b>06.06.2000</b>

**Tagesordnungspunkt**

**Sanierung des Nicolaus-Cusanus-Gymnasiums**

**Inhalt der Mitteilung**

Die Vorsitzende der Schulpflegschaft des Nicolaus-Cusanus-Gymnasiums hat sich sowohl an die Verwaltung als auch an Vertreter der Politik gewandt und auf den schlechten baulichen Zustand der Schule hingewiesen. Die Beanstandungen betreffen im Wesentlichen die Turnhallen und die Pavillons.

In der Darstellung des Schulentwicklungsplans ist der Zustand des Nicolaus-Cusanus-Gymnasiums mit der Schadenstufe 4, umfangreicher Sanierungsbedarf, angegeben. In dem gemeinsam mit der Haushaltssatzung verabschiedeten Investitionsplan ist für das Nicolaus-Cusanus-Gymnasium eine längerfristige Sanierungsmaßnahme dargestellt. Die in den Jahren 1999 und 2000 bereits getätigten Investitionen sind überwiegend in die Erneuerung der Heizungsanlage geflossen und aus diesem Grunde am Gebäude nicht sichtbar geworden. Die Erneuerung der Heizungsanlage war allerdings vordringlich.

Die von der Schulpflegschaft dargestellten Mängel bestehen in der geschilderten Form. Kurzfristig sollen Mängel im Turnhallenbereich beseitigt und ein Sprachlabor eingerichtet werden. Für diese Arbeiten sind Aufträge bereits erteilt und mit dem Beginn der Arbeiten wurde zumindest im Turnhallenbereich während der Osterferien begonnen. Darüber hinaus erarbeitet die Hochbauverwaltung zurzeit ein Sanierungskonzept, welches in einer der nächsten Sitzungen des Ausschusses für Finanzen und Liegenschaften beschlossen werden soll. Die Verwaltung wird dieses Konzept auch dem Ausschuss für Bildung, Kultur, Schule und Sport zur Kenntnis geben.

Die Pavillons am Nicolaus-Cusanus-Gymnasium sind abgängig und müssen dringend ersetzt werden. Die Hochbauverwaltung will zu diesem Thema nach den Sommerferien einen Vorschlag machen, der dann auch im Ausschuss für Bildung, Kultur, Schule und Sport vorgestellt wird.